

# Inhalt

Vorwort von Dr. h.c. Klaus Naumann, General a.D.	13
Vorbemerkung der Autoren	21
Danksagung	23
Über die Autoren	24
Die Zehnjahresregel	28
Szenario 1: Die Niederlage Europas	29
Covid-29	29
Weit, weit weg	33
Chaos im Süden	36
Am Nordkap	38
Krieg!	42
Crash!	44
Wenn doch nur ...	45
In der Zwischenzeit ...	48
Krieg im Osten	49
Endspiel	50
Überfordertes Amerika, besiegtes Europa	52
Einleitung	54
Ein Wendepunkt der Geschichte	54
Megatrends, Technologie und der Niedergang Europas	65
Der Stand der Debatte	68
Die Struktur dieses Buches	72
Macht und Verteidigung	76

<b>1. Die Corona-Krise und das Dilemma der europäischen Verteidigung</b>	<b>78</b>
Was Covid-19 für die Verteidigung bedeutet	78
Covid-19 und die Verschiebungen im Machtgleichgewicht	81
Nationales Abstandthalten?	84
Umfassende Sicherheit und nationale Verteidigung	88
Russland, die 5D-Kriegsführung und der Informationsschock	92
Die Welt nach Covid-19	95
Covid-19, Europa und die militärischen Megatrends	98
Europäische Verteidigung in der Nach-Covid-19-Welt	104
<b>2. Das Ende vom Anfang?</b>	<b>108</b>
Der D-Day, die NATO und die Bedeutung legitimer militärischer Macht	108
Verteidigung und Stärke	112
Europäische Verteidigung und Führung	115
Die NATO und ihre Bedeutung	117
Europa und die europäische Verteidigung	119
Eine verunsicherte Allianz	120
Den Frieden bewältigen	122
Integration oder Isolation?	126
Ein Wendepunkt der Geschichte?	128
<b>3. Russland und die Nord- und Ostflanken Europas</b>	<b>131</b>
Noch ein blutiger Krieg in Europa?	131
Komplexe strategische Zwangsausübung und der Charakter künftiger Kriege	132
Russlands Strategie der komplexen Zwangsausübung	136
Russlands nationales Interesse unter Putin	139
Wie stark sind Russlands Streitkräfte?	143
Hürden auf dem Weg zur russischen Zukunftsarmee	147

Russland gegen Europa	151
Die Schwarzmeerregion und die virtuelle Sowjetunion	155
Die Türkei, Russland und der Konflikt	
zwischen Werten und Interessen	158
Fazit: Eine schwierige Nachbarschaft	163
<b>4. Dämonen und Drachen: Europas Südflanke</b>	<b>168</b>
Ein 360-Grad-Europa?	168
Staat gegen Anti-Staat	171
Syrien und die Demütigung des Westens	175
Die Aussicht auf einen regional-strategischen Krieg	180
Iran und das Atomdilemma des Westens	182
Europa und der gescheiterte Übergang	185
Covid-19 und fragile Staaten	187
MENA und der Funkenflug europäischer Illusionen	189
<b>5. China</b>	<b>194</b>
Der unaufhaltsame Aufstieg Chinas?	194
Chinas Doppelgesicht	199
Chinalisierung	201
Seidene Fesseln?	204
China, die USA und die Verteidigung Europas	208
Covid-19, China und die Geopolitik	214
<b>6. Kann die NATO Europa (noch) verteidigen?</b>	<b>218</b>
Amerika, Europa und die Multidomänen-Kriegsführung	218
Überbeanspruchung und Unterforderung	221
Die USA, die NATO und die künftige Verteidigung Europas ...	226
... und Abschreckung heißt auch Verteidigung	229
NATO: Anpassung an was?	231
Die NATO, Großbritannien und die Corona-Krise	236
Die NATO und der Krieg der Zukunft	240

Die Europäer müssen aufwachen und den amerikanischen Kaffee riechen	242
<b>7. Kann Europa sich selbst verteidigen?</b>	<b>245</b>
Die europäische Verteidigung Europas	245
Strategische Autonomie?	247
Die deutsch-französische Verteidigungsachse	248
Strategische Autonomie ist eine Folge	252
Eine integrierte europäische Verteidigung?	254
Eine öffentlich-private Verteidigungspartnerschaft für Europa?	256
Können die Europäer innovativ sein?	257
PESCO	260
Kann Europa sich selbst verteidigen?	262
<b>8. Der Hyperkrieg: Europas digitale und nukleare Flanken</b>	<b>270</b>
Der Dreadnought-Moment	270
Das Hyperkrieg-Gesetz	272
Die NATO und die Hyperabschreckung	274
Europa und der Hyperkrieg	277
5G, digitale Enthauptungsschläge und disruptive Technologien	280
Europas nukleare Flanke	285
Öffentliche Politik, private Technologie	293
Die Revolution der (angewandten) Militärtechnologie	296
Der aufziehende (Tech-)Sturm	302
Technologie und zukünftige Verteidigung	303
<b>9. Europa verteidigen</b>	<b>305</b>
Eine Rückkehr zur europäischen Staatskunst	305
Konkrete Lehren aus der Corona-Krise	307
Ein zweigleisiger Umgang mit Russland	310
Die Rückkehr Europas zu Realismus und Verantwortung	315
Eine strategische öffentlich-private Partnerschaft aufbauen	319

Die strategische Partnerschaft zwischen EU und NATO gestalten	324
Die Einsatzbereitschaft der NATO erhöhen	327
Der Krieg der Zukunft und die Verteidigung Europas	335
<b>Szenario 2: Die Verteidigung Europas</b>	<b>342</b>
Covid-29	342
Dem salafistischen Chaos standgehalten	345
Ein neuer europäischer Krieg?	347
Die zweite Schlacht am Nordkap	350
Bodenkrieg	351
Crash und Gegencrash!	353
Europas erfolgreiche Verteidigung im Zukunftskrieg	355
<b>Anhang</b>	
Anmerkungen	357
Bibliografie	388
<b>Personenregister</b>	<b>407</b>